

Einkehrtag in Ettal am 30.Dezember 2014

Die **KF Garmisch** gestaltete den Einkehrtag, um 09:15 Uhr war Gottesdienst in der Winterkirche des Kloster Ettal.

Vor einem vollen Haus, 120 Kirchenbesucher zelebrierte Kaplan Florian Welter die Hl. Messe, welcher von zwei Garmischer Ministrantinnen unterstützt wurde. Untermalt vom Mettn-Gsang und der Klarinettenmusi Kollmannsberger.

Anschließend im Chorsaal des Kloster der Vortrag zum Thema:

„Flüchtlinge im Werdenfelser Land“

Referent: Kaplan Florian Welter.

Mit „Treu Kolping“ begann Kaplan Welter, die Bibel als Beispiel zu nehmen.

Man findet jede Emotion und Lebenssituation darin.

Mit dem Brudermord des Kain an Abel, veranschaulichte er uns die Asylproblematik. Des weiteren, Aktuelle Zahlen und Ereignisse sowie auch Chancen diese Mitmenschen als Nutzen zu sehen.

Nach dem Abschlussgebet und „Macht Hoch die Tür“ verabschiedete die Bezirksvorsitzende Veronika Bartl die Mitglieder.

Auf Anstoß eines Kolpingmitgliedes wurde noch eine Kollerte für die Ehrenamtlichen Helfer im Asylbewohnerheim, St. Vinzenz Partenkirchen abgehalten.

Es konnte auch wieder unser Kolpingkaffee (Kooperative Mexiko) bei Konrad Saal erworben werden.

Die Übergabe der Kollekte

Die 285.-€ vom Einkehrtag wurden vom Mütterverein auf 500.- € aufgestockt.

Am Gedenktag den 6. Dezember bei der Abendmesse, nach der Kommunion, übergaben die Bezirksvorsitzende Veronika Bartl und Irmi Erhardt vom Mütterverein Partenkirchen, die Kollekte an Joachim und Erika Kuhleber.

Bild:

(v.r.) **Roland Gaß** Vorsitzender KF Partenkirchen, **Jochen Kuhleber**, **Irmi Erhardt** Vorsitzende Mütterverein Partenkirchen, **Erika Kuhleber** u. **Veronika Bartl** KF Bezirksvorsitzende.